Automation <u>oder</u> persönlicher Service? Kl-gestützte Automation <u>und</u> persönlicher Service!

Jahrestagung Call Center Verband Deutschland

Sandra Stamer 09.11.2018





Contact Center Alltag - Mitarbeiter

Hoffentlich kann ich da noch mithalten?



- Vielzahl an Eingangskanälen
- Steigende Anzahl von Interaktionen
- Breiteres und erklärungsbedürftigeres Produktportfolio
- Hohe Erwartungshaltung an Kundenservice

➤ Anforderungen an den Kundenservice steigen

Die Herausforderung



Contact Center Alltag - Führungskraft



Hoffentlich kann ich da noch mithalten?

- Personalmangel
- Begrenztes Budget
- Veraltete und zerklüftete IT-Infrastruktur sowie fehlende IT-Systeme
- Wenig Transparenz



Contact Center Alltag - Kunde



"... warte seit vier Wochen auf eine Antwort auf meine E-Mail"



"... habe Ihnen schon eine Nachfrage via Twitter geschickt – null Reaktion!"



"... Info per E-Mail war aber anders!"



"...kriege ich hier vielleicht mal eine Antwort? E-Mail scheint ja ein toter Briefkasten zu sein"



Contact Center Alltag

AP-VERLAG.DE [Quelle: heise.de] Verbraucher sind von digitalen Erfahrungen enttäuscht NEWS CIOs müssen ihre digitalen Produkte und Servicefähigkeiten... Pega-Studie Dumme Chatbots nerven [Quelle: netwoche.ch] Konsumenten Fr 12.10.2018 - 10:33 Uhr | Aktualisiert 12.10.2018 - 10:33 Hotlines im Test [Quelle: zdf.de] Überforderte Chatbots, ahnungslose Mitarbeiter en Chatbots enttäuscht. Das hat eine tikpunkte sind vor allem zu wenig von Alfred Krüger 07.10.2018 18:49 Uhr Probleme mit Internet, Telefon oder Kabelfernsehen? Die Hotlines der Anbieter sollen erste Hilfe leisten. Im Einsatz sind auch Chat-Roboter. Die aber sind oft völlig überfordert.



Contact Center Alltag





- Kundenzufriedenheit sinkt
- Kein Cross- und Upselling möglich
- Hohe Wechselquote
- Keine Weiterempfehlung
- Mitarbeiterzufriedenheit sinkt



Unternehmen aus der Energiebranche

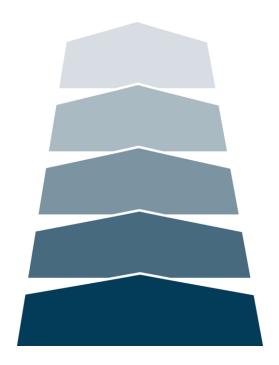




- 1.000.000 Privatkunden
- 2.000.000 Kundenanliegen pro Jahr
- 35% der Kunden mit aktivem Kontakt
- 600 Mitarbeiter im Kundenkontakt
- 2 zentrale und mehrere regionale Standorte



Kernanforderungen



- Zentrales System für alle definierten
 Eingangskanäle und Medien (Brief, Fax, E-Mail)
- Skalierbares System (z. B. Mandant, Concurrent User, Anzahl an Dokumenten)
- Mehr Transparenz (z. B. durch Monitoring, Reporting, Forecast)
- Schnelles Eingreifen und flexible Steuerung der Anliegenbearbeitung (zentral und regional)
- Hoher Automatisierungsgrad



Berücksichtigung der Ausbaustufen





- Integration neuer Kommunikationskanäle
- Standardschnittstelle zu telegra
- Kanalübergreifendes Routing (Telefonie UND Schriftverkehr)
- Standardschnittstelle zu USU unymira Knowledge Management



???











Prozess vom Eingang bis Versand







ROUTING

BEARBEITUNG

AUSGANG

- Zentraler Eingang
- Digitalisierung von Briefen und Faxen

EINGANG

- Klassifizierung / Schlagwort
- Datenextraktion
- CRM-Abgleich
- Kontakterstellung
- Archivierung

- Individuelles Regelwerk
- Intuitiv bedienbar
- Informationsbereitstellung
- Textbausteinvorschläge

- Druckstraße
- Kontakterstellung
- Archivierung



Win-Win-Win















- Transparenz über sämtliche Kundenserviceprozesse und Themen
- Erhöhung der Kundenzufriedenheit und Kundenbindung
- Prozessoptimierung und Kostensenkung
- Deutliche Entlastung Ihrer Servicemitarbeiter bei h\u00f6herer
 Produktivit\u00e4t
- Höhere Mitarbeiterzufriedenheit
- Bessere Chancen für eine vertriebliche Ansprache der Kunden



Win-Win-Win









Win-Win-Win:

Mitarbeiter

Führungskraft

Kunde

VIELEN DANK

Sandra Stamer
Unternehmensberaterin

Marie-Curie-Straße 1 26129 Oldenburg



T +49 (0)441 20 94 90 39 M +49 (0)170 321 26 21

info@sandra-stamer.de www.sandra-stamer.de

www.sematell.com

